



### **Swiss Golf Interclub A1 Men Sempachersee**

Das Golf Interclub A1 Turnier im malerischen GC Sempachersee war ein wahrhaft unvergessliches Ereignis für alle Beteiligten. Vom ersten Abschlag bis zum letzten Putt herrschte eine Atmosphäre, die von Enthusiasmus, Fairness und unermüdlichem Teamgeist geprägt war. Mit strahlendem Himmel und angenehmen Temperaturen hatten die Golferinnen und Golfer das Glück, von der Natur mehrheitlich begünstigt zu werden.

Das Wetter präsentierte sich während des Turniers von seiner besten Seite. Die Sonne strahlte mit einer Wärme, die den meisten Golfern ein zusätzliches Lächeln auf die Lippen zauberte. Auch ein leichter Wind strich über das Gelände, was dem Spiel eine erfrischende Brise verlieh und den Wettkampf noch spannender gestaltete. Am zweiten Tag des Wettkampfes im GC Sempachersee zeigte sich das Wetter von einer weniger gnädigen Seite. Wolken zogen am Himmel auf, und hin und wieder ließ sich sogar der Regen blicken. Doch trotz der ungemütlicheren Bedingungen ließen sich die Golferinnen und Golfer nicht entmutigen. Ihr Engagement und ihre Professionalität waren auch bei widrigerem Wetter unverkennbar.

Die Verpflegung verdient ein besonderes Lob. Das Catering-Team sorgte dafür, dass es den Golfern an nichts fehlte. Eine vielfältige Auswahl an erfrischenden Getränken und köstlichen Speisen stand bereit, um die Spieler bestens zu versorgen. Ob leichtes Fingerfood oder herzhaftes Essen - für jeden Geschmack war etwas dabei.

Die Wettkampfstimmung war von einer Intensität, wie man sie selten erlebt. Jeder Abschlag, jeder Putt wurde von übrigen Teammitgliedern begleitet, so dass die Spieler mit Applaus und Teamgeist unterstützt wurden. Die Rivalität zwischen den Teams war stets von Respekt und Fairness geprägt. Es war inspirierend zu sehen, wie die Golfer ihr Bestes gaben, um das Turnier zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Am Samstag ging es dann los mit Foursomes, in welchen die Berner Jungs sich gut schlugen. Von den Back Tees mit Löchern über 540 Meter und hohem Grass neben dem Fairway war die Herausforderung sehr hoch. Als erstes starteten Noé Kappeler und Olivier Schneiter, mit einem schwierigen Finish und einem Regelmisverständnis was den Jungs einen Strafschlag kostete, konnten Sie trotzdem eine solide Runde mit 78 Schlägen (+6) erspielen. Im zweiten Foursome spielten De Jong Lars und Kevin Caminada eine super Runde mit 74 Schlägen (+2). Mike Bruhlhart und Florian Wüthrich finalisierten die Foursomes mit einer Runde von 82 Schlägen (+10) auf dem schwierigen Platz in Sempach. Nach dem ersten Tag durften sich die Berner im vorderen Mittelfeld auf dem 8. Platz mit nur 2 Schlägen Rückstand auf den 2. Platz platzieren und somit mit voller Motivation in die Einzel am Sonntag zu starten.

Dank dem hervorragendem Team-Spirit trotz vier neuen Spielers zum Vorjahr war die Motivation und die Erwartung hoch einen erfolgreichen Abschluss zu erspielen. Mit zählenden Runden von Kevin Caminada 71 (-1), Olivier Schneiter 77 (+5), Mike Brühlhart 78 (+6), Lars De Jong 81 (+9), Noé Kappeler 84 (+12), platzierte sich der Golf Club Bern auf dem guten 10. Rang. Die Scores entsprachen

leider nicht den hohen Erwartungen, doch mit vielen gewonnenen Erfahrungen und unvergesslichen Erlebnissen haben wir den Ligaerhalt gesichert und freuen uns bereits nächstes Jahr, in der höchsten Liga der Schweiz mitzuspielen und unseres Können sowie der Berner Kampfgeist unter Beweis zu stellen.

Abschließend lässt sich festhalten, dass das Interclub A1 Turnier im GC Sempachersee wieder einmal ein super Erlebnis war. Die Kombination aus angenehmem Wetter, guter Verpflegung, einer mitreissenden Wettkampfstimmung und erfolgreiche Teamleistung machte dieses Event zu einem unvergesslichen Moment für alle Beteiligten. Ein herzlicher Dank gebührt allen Organisatoren, Sponsoren und Helfern, die dieses Event zu dem gemacht haben, was es war.

Olivier Schneiter & Noé Kappeler